

Fünf Investoren bewerben sich um Übernahme der NewCo von BÖWE SYSTEC

- Zügige Lösung für Fortführungsgesellschaft angestrebt - Vertragsabschluss der Transaktion bis Ende Juli vorgesehen

Augsburg, 9. Juli 2010 – Für den Kauf der Fortführungsgesellschaft der BÖWE SYSTEC AG, die im Kern das europäische und japanische Geschäft umfasst, haben fünf Finanzinvestoren konkrete Angebote beim vorläufigen Insolvenzverwalter Werner Schneider abgegeben. „Damit befinden wir uns weiterhin im Rahmen unseres Plans, bis zum 31. Juli die Übernahme dieser Aktivitäten abzuschließen“, sagte Werner Schneider. „Die Zahl der Angebote zeigt das hohe Interesse an den Produkten und Leistungen von BÖWE SYSTEC und ist gleichzeitig ein klarer Vertrauensbeweis, dass BÖWE SYSTEC wieder der Anschluss an erfolgreiche Zeiten zugetraut wird.“

Die BÖWE SYSTEC AG hatte am 20. Mai 2010 Insolvenz angemeldet, setzte aber unter Schneider das operative Geschäft ununterbrochen fort. Zur langfristigen Fortführung des Unternehmens hatte der Augsburger Kuvertiermaschinenhersteller Ende Juni eine neue Gesellschaft, die BÖWE SYSTEC GmbH, gegründet. In sie werden alle deutschen, die weiteren europäischen und japanischen Aktivitäten sowie das Unternehmen Lasermax Roll Systems eingebracht. Die Anteile an der BÖWE SYSTEC GmbH stellen in dem laufenden Investorenprozess das Verkaufsobjekt dar.

Der vorläufige Insolvenzverwalter Werner Schneider geht davon aus, dass bis Ende Juli der Vertragsabschluss für die Transaktion stattgefunden hat. Die vorliegenden Angebote sehen vor, dass die bestehenden Produktionsanlagen am Stammsitz Augsburg bleiben und damit auch eine nennenswerte Zahl von Arbeitsplätzen gesichert werden kann.

Über BÖWE SYSTEC:

BÖWE SYSTEC ist europäischer Marktführer für Kuvertiermaschinen. Bei der von der Insolvenz betroffenen AG sind rund 600 Mitarbeiter beschäftigt. International arbeiten weltweit rund 3.300 Menschen für den Konzern. Die Unternehmensgruppe erzielte 2009 einen Konzernumsatz von 367,1 Mio. Euro, der rezessionsbedingt um 13,5% unter dem Vorjahr lag. Obwohl das Unternehmen unter neuem Vorstand seit Anfang 2009 einen massiven Restrukturierungskurs einführte, musste die BÖWE SYSTEC AG Mitte Mai 2010 wegen eines fehlenden stabilen Finanzkonzepts Insolvenz anmelden.

Kontakt:

CNC

Roland Klein
Roland.Klein@cnc-communications.com
Mobil: + 44 777 616 2997

Karline Nitsch
Karline.Nitsch@cnc-communications.com
Mobil: + 49 172 831 9192